



Der Heilige Stuhl

**SCHREIBEN VON JOHANNES PAUL II.
AN KARD. JOSEPH RATZINGER
ZUR ERARBEITUNG EINES KOMPENDIUMS
DES KATECHISMUS DER KATHOLISCHEN KIRCHE**

*An den verehrten Bruder
Joseph Kardinal Ratzinger,
Präfekt der Kongregation für die Glaubenslehre*

Am 7. Dezember des vergangenen Jahres haben wir den 10. Jahrestag der Veröffentlichung der Erstausgabe des *Katechismus der Katholischen Kirche* begangen. In diesen zehn Jahren zeigte sich die Bedeutung dieses Dokuments, das von der Bischofssynode 1985 gewünscht und empfohlen worden war. Beim Internationalen Katechese Kongreß, der im vergangenen Oktober zur Feier dieses Jahrestages einberufen worden war, sagte ich den Kongreßteilnehmern, daß der Katechismus seine Eigenschaft als bevorzugtes und der gesamten katholischen Kirche zur Verfügung stehendes *Geschenk* seit jener Zeit unverändert bewahrt hat. Er ist ein *Geschenk* für alle Männer und Frauen, die nach der Hoffnung fragen, die die katholischen Gläubigen erfüllt, und erfahren möchten, was die Kirche glaubt. Die weite Verbreitung, die dieser Text in den verschiedenen Teilen der Welt gefunden hat, ist ein deutlicher Beleg für seine Nützlichkeit und Aktualität. Vor allem in den letzten Jahren sind in zahlreichen Ländern einige Kurzfassungen des Katechismus in verschiedenen Sprachen ausgearbeitet worden. Dies macht deutlich, wie weitreichend und tiefempfunden das Bedürfnis nach einem »kurzen Kompendium« ist, das alle Grundelemente des Glaubens und der katholischen Moral, einfach und klar formuliert, enthält. Die Erfahrung lehrt jedoch, daß es in solchen Zusammenfassungen nicht immer leicht ist, die Vollständigkeit und Unversehrtheit des katholischen Glaubens stets in ihrer ganzen Fülle zu wahren.

Beim oben erwähnten Kongreß kam die dringende Notwendigkeit zur Sprache, eine Kurzform des

Katechismus für alle Gläubigen zur Verfügung zu stellen, und viele haben die Erarbeitung einer solchen maßgeblichen, zuverlässigen und vollständigen Übersicht befürwortet. In der Tat ist es unerlässlich, daß dieser Text den Katechismus der Katholischen Kirche hinsichtlich der wesentlichen Aspekte des Glaubens und der christlichen Moral treu widerspiegelt.

Auch ich halte diesen Vorschlag für angebracht, und daher bitte ich Sie, Herr Kardinal, in Absprache mit dem Staatssekretariat eine Sonderkommission einzusetzen, die damit beauftragt ist, ein *Kompendium des Katechismus der Katholischen Kirche* auszuarbeiten. Dieser Kommission unter Ihrem Vorsitz wird ein eigenes Redaktionskomitee zur Seite gestellt.

Das *Kompendium des Katechismus der Katholischen Kirche* soll in knapper Form die wesentlichen und grundsätzlichen Inhalte des Glaubens der Kirche enthalten; es soll deren Vollständigkeit und lehramtliche Unversehrtheit wahren und dadurch zu einem Leitfaden werden, der den Gläubigen und Nichtgläubigen eine Gesamtsicht des ganzen Panoramas des katholischen Glaubens ermöglicht. Sein Ursprung, Vorbild und steter Bezugspunkt wird der gegenwärtige Katechismus der Katholischen Kirche sein. Dieser hat seine volle Maßgeblichkeit und Bedeutung bewahrt und kann in dieser Zusammenfassung eine Anregung zur weiteren Vertiefung sowie, allgemein betrachtet, ein neues Hilfsmittel zur Glaubenserziehung finden.

Vor seiner Approbation wird das Kompendium allen Kardinälen und den Vorsitzenden der Bischofskonferenzen zur Beurteilung vorgelegt.

Ich bin mir dessen bewußt, daß dieses neue Werk mit erheblichen Mühen verbunden ist, aber ich vertraue auf die Hilfe Gottes, und da ich die Fähigkeiten und die Tatkraft von Ihnen selbst, Herr Kardinal, und von Ihren Mitarbeitern kenne, bin ich sicher, daß es in relativ kurzer Zeit vollendet werden kann.

Ich danke Ihnen für die stete Hingabe, die Ihren Dienst für den Apostolischen Stuhl auszeichnet, wie auch für die Bereitschaft, die Sie bei dieser Gelegenheit gezeigt haben, und rufe auf Sie und alle, die zur Ausarbeitung des *Kompendiums des Katechismus der Katholischen Kirche* beitragen werden, den mütterlichen Schutz der allerseligsten Jungfrau Maria, der Mutter des menschgewordenen Wortes, herab. Von Herzen erteile ich allen meinen besonderen Apostolischen Segen.

Aus dem Vatikan, 2. Februar 2003

IOANNES PAULUS II

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana